

Ressort: Lokales

Parkplatzsuche in Berlin für Axel Prahl schwieriges Thema

Berlin, 21.07.2016, 10:04 Uhr

GDN - Für "Tatort"-Kommissar Axel Prahl ist die Parkplatzsuche in Berlin ein schwieriges Thema: "Wenn ich um 22:00 Uhr nach Hause komme, fahre ich eine Dreiviertelstunde immer permanent den gleichen Kreis, um einen Parkplatz zu finden", sagte Prahl in der "Radio Bremen"-Talkshow "3nach9". Irgendwann sei es ihm dann egal, wo das Auto stehe und er sage sich: "Ich stelle die Karre jetzt hier hin. Und wenn sie dich abschleppen, dann ist es eben so."

Am nächsten Morgen habe er zumindest ein Knöllchen von 25 Euro. "Das ist also ein sehr kostspieliges Unterfangen, in der Stadt zu wohnen", so der Schauspieler. Auch TV-Journalistin Dunja Hayali kennt das Problem: "Ohne mich wäre die Stadt Berlin pleite. So viele Knöllchen wie ich, kriegt, glaube ich, kaum jemand."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-75567/parkplatzsuche-in-berlin-fuer-axel-prahl-schwieriges-thema.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com